

(19)

österreichisches
patentamt

(10)

AT 500 963 B8 2007-02-15

(15)

Berichtigung: Bibl.Daten INID (56)

Patentschrift

(12)

(48) Ausgabetag der Berichtigung: 2007-02-15

(21) Anmeldenummer: A 223/2004

(51) Int. Cl.⁸: G06T 7/40 (2006.01)
G01N 27/447 (2006.01)

(22) Anmeldetag: 2004-02-12

(43) Veröffentlicht am: 2006-05-15

(73) Patentanmelder:

ARC SEIBERSDORF RESEARCH GMBH
A-1010 WIEN (AT)

(56) Entgegenhaltungen:

DE 4409211A1

US 5949899A

(54) VERFAHREN ZUR ANALYSE VON BANDENBILDERN

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur Auswertung von Bandbildern, wobei zur Abgrenzung des Bandengebietes eine Cut-off-Linie ermittelt wird.

- Erfindungsgemäß ist vorgesehen, dass zur Erstellung der Cut-off-Linie für jede Zeile ($i=1, 2, \dots, m$) des digitalen Spurbildes ($L(i,j)$) ein Intensitätswert ($P_{med}(i)$) berechnet wird,
- dass jedes Spurbild ($L(i,j)$) durch eine Teilung in zwei unmittelbar aufeinanderfolgende, sich in Spaltenrichtung erstreckende Blöcke (A_k, B_k) geteilt wird,
 - dass für alle Partitionen von für die der einen Spurgrenze näher gelegenen Blöcke ermittelten Quotienten $Q_1(k)$ von den für die jeweils benachbarten, der anderen Spurgrenze näher gelegenen Blöcke ermittelten Quotienten $Q_2(k)$ subtrahiert werden,
 - dass unter allen sich ergebenden absoluten Differenzwerten ($Dif(k)$) das globale Maximum (M) ermittelt wird und
 - dass die dieses Maximum (M) aufweisende Zeile der Teilung benachbarter Blöcke als Cut-Off-Linie des Bandengebietes der in dieser Bandenspur auszuwertenden Substanz angesehen wird.

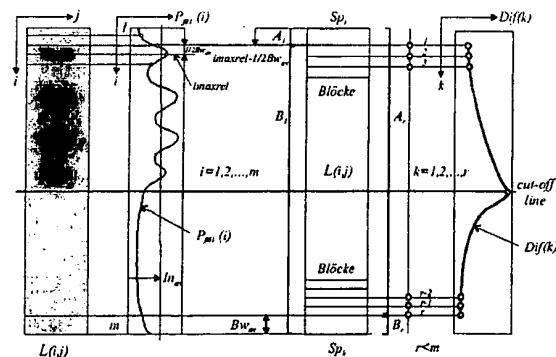


Fig. 3